



Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland
Leipziger Straße 17
04668 Grimma
Tel. 03437/707071
regionalmanagement@leipzigermuldenland.de
www.leipzigermuldenland.de

ENTWICKLUNG GEWÄSSER 2. ORDNUNG

Der „Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V.“ sucht im Rahmen der Erarbeitung von integrierten Gewässerentwicklungskonzepten Unterstützung in Form von studentischen Praktika & Abschlussarbeiten bei der Untersuchung von Gewässern 2. Ordnung im Leipziger Umland!



Die LEADER-Region „Leipziger Muldenland“ verfügt seit 2015 über eine vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) genehmigte LEADER-Entwicklungsstrategie (LES). Sie ist die Grundlage für den Prozess der Regionalentwicklung im Sinne von LEADER für den Förderzeitraum 2014–2020. LEADER ist ein EU-Förderprogramm für den ländlichen Raum. Die Entwicklungsstrategie wurde gemeinsam mit einer Vielzahl an regionalen

Akteuren erarbeitet. Das Thema Gewässerentwicklung im Sinne der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) hat unter dem Handlungsfeld „Umwelt & Klima“ Einzug in die regionale Entwicklungsstrategie gefunden. Als Schwierigkeit bei der Umsetzung der WRRL gilt allerdings die noch lückenhafte Erfassung von Gewässern und Maßnahmen an den Gewässern.

Die LEADER-Region „Leipziger Muldenland“ war zwischen 2016 und 2018 Partner im Gewässer-Modellprojekt ElmaR. Anlass für „ElmaR“ war der noch mehrheitlich unbefriedigende Zustand der sächsischen Bäche und Flüsse. Für diesen Zustand sind die Struktur, die biologische Ausstattung und die chemische Qualität ausschlaggebend. Im Jahr 2019 wurde anknüpfend an ElmaR ein Schulungszyklus mit Theorie- & Praxis-Workshops für Kommunen durchgeführt. Ab 2020 werden gemeinsam mit den Kommunen der Region integrierte Gewässerentwicklungskonzepte erarbeitet. Für diese Konzepte ist die Erfassung von Kreuzungs- und Querbauwerke vorzunehmen (Kartierung). Dabei sind der bauliche Zustand und die ökologische Durchgängigkeit durchgängig zu bewerten. Weiterhin ist die Strukturqualität an zahlreichen Gewässern 2. Ordnung zu kartieren. Neben Kontakten zu Akteuren im ländlichen Raum sind die Untersuchungen in eine interkommunale Zusammenarbeit, in eine Kooperation mit Fachbehörden im Landkreis Leipzig und im Fachministerium sowie in einen Austausch zwischen anderen sächsischen LEADER-Regionen eingebettet.



Kontakt & Informationen: Matthias Wagner | 03437/707071 oder 0152/21930521
regionalmanagement@leipzigermuldenland.de